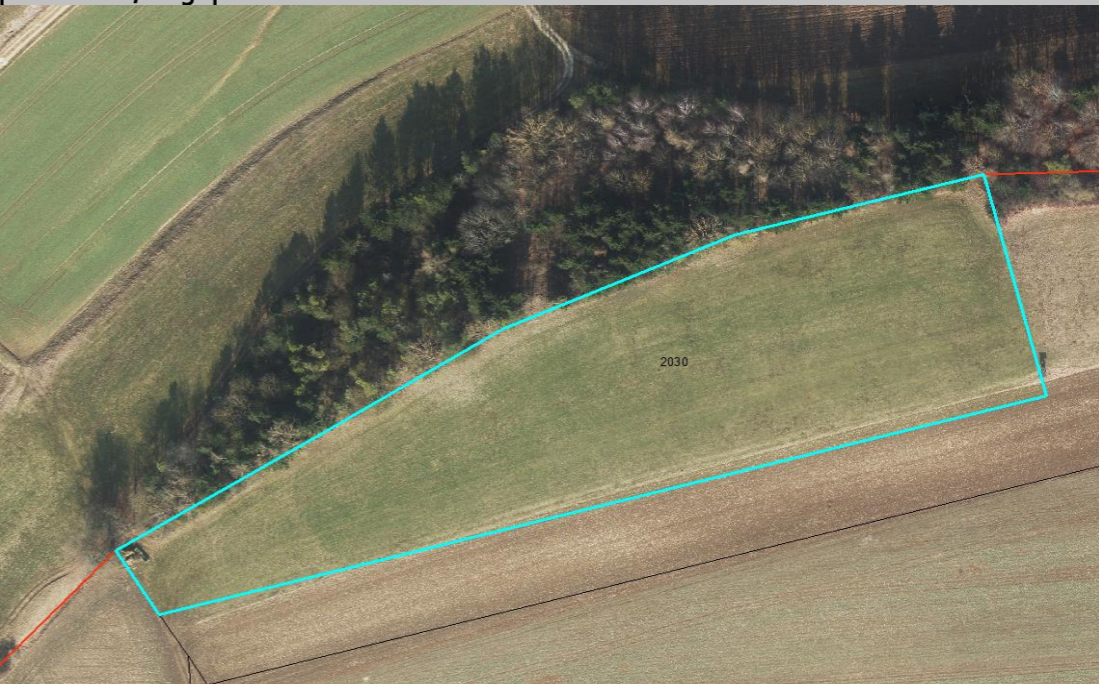


# Steckbrief Ökokontofläche Nr. 3 Heckensaum und Streuobstwiese Eiselau

Angaben zur Ökokontofläche			Luftbild / Lageplan
Gemeinde / Stadt:	Gemeinde Beimerstetten	Fläche (m <sup>2</sup> )	
Regierungsbezirk: Tübingen	Landkreis: Alb Donau		
Datum der Ersterfassung:	2016		
Gemarkung:	Beimerstetten		
Flurnummer :	2030	11.318	
Grundstückseigentümer:	Gemeinde Beimerstetten		
Vertreten durch:	Bürgermeister Andreas Haas		
Straße:	Kirchgasse 1		
PLZ, Ort:	89179 Beimerstetten		
Telefon/Fax:	07348 967175-00		
Rechtliche Sicherung			
Die Flächen sind gesichert durch:	Gemeindeeigentum		
Angaben zum Ökokonto			
Eigentümer des Ökokontos:	Gemeinde Beimerstetten		türkis umrandet = Ökokontofläche
Kontoführung:	Zeeb & Partner Natur . Raum . Mensch, Ulm		
Bestehende Festsetzungen / Verpflichtungen			
Schutzgebiete	Wasserschutzgebiet Nr. 425.001 "1 ZV Landeswasserversorgung Stuttgart" Zone III und III A		
Festsetzung in der Bauleitplanung: (FNP, B-Plan)	Fläche für die Landwirtschaft (FNP)		
Digitale Flurbilanz / Wirtschaftsfunktionskarte:	Grenzfläche/ Vorrangfläche II		
Sonstige Fachplanungen:	- Randlich 1.000 m-Suchraum des Landesweiten Biotopverbunds trockener Standorte der LUBW		
Zustand bei Einbuchung			
Datum der Einbuchung	12/2017		
Realnutzung / Biototyp	Fettwiese		
Umfeld / benachbarte Nutzungen	Grünland- und Ackerflächen, Wald		
Naturraum 3. / 4. Ordnung	Schwäbische Alb / Lonetal-Flächenalb		

# Steckbrief Ökokontofläche Nr. 3 Heckensaum und Streuobstwiese Eiselau



## Maßnahme

<b>Entwicklungsziel</b>	Streuobstwiese (6.853 m <sup>2</sup> ) mit einem an den Wald anschließenden Heckensaum (2.053 m <sup>2</sup> ), mit einem Insektensaum (2.303 m <sup>2</sup> ) und Lesesteinhaufen (120 m <sup>2</sup> )	
<b>Umsetzung der Maßnahme</b>	<p><b>Pflanzung von 25 regionaltypischen Obstbäumen zur Neuschaffung einer Streuobstwiese auf 6.853 m<sup>2</sup></b></p> <p>Für die Pflanzung sind folgende Obstsorten zu verwenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Äpfel: Klarapfel, James Grieve, Jakob Fischer, Gravensteiner, Danziger Kantapfel, Welschisner, Boikenapfel, Bohnapfel, Bittenfelder, Jakob Lebel, Josef Musch, Krügers Dickstiel, Hauxapfel, Brettacher, Boskoop, Glockenapfel, Kardinal Bea, Berner Rosenapfel</li> <li>- Birnen: Gelbmöstler, Gute Graue, Albecker Birne, Alexander Lucas, Palmischbirne, Schweizer Wasserbirne, Gräfin von Paris, Köstliche v. Cahrneu, Conference</li> <li>- Zwetschgen: Italienische Zwetschge, Hauszwetschge, Hanita</li> </ul>	

## Steckbrief Ökokontofläche Nr. 3 Heckensaum und Streuobstwiese Eiselau

	<p><b>Pflanzung eines 4 reihigen Heckensaumes entlang des Waldes auf 2290 m<sup>2</sup></b></p> <p>- Für die Pflanzung sind folgende Gehölze zu verwenden:</p> <p>- Schlehe, Weißdorn (eingriffeliger und zweigriffeliger), Wolliger Schneeball, Gew. Schneeball, Salweide, Feldahorn, Hundsrose, Feldrose, Kreuzdorn, Faulbaum, Hasel, Gew. Liguster, Gew. Pfaffenhütchen, Berberitze, Rote Heckenkirsche, Schwarzer Holunder, Gew. Seidelbast Wildapfel, Speierling, Echte Mehlbeere, Vogelbeere, Elsbeere, Wildapfel</p> <p><b>Anlage eines Insektsaums auf 2.303 m<sup>2</sup></b> durch ansaat mit einer autochtonen Samenmischung für eine Feldblumenmischung - z.B. die Samenmischung "22 Wildacker - Wildäsung - Wilddeckung - mehrjährig" von Rieger-Hofmann oder vergleichbarer Qualität.</p> <p><b>Anlage von Lesesteinhaufen auf 120 m<sup>2</sup></b> welche für Zauneidechsen geeignet sind, durch eine lose Schüttung groben Kalksteinmaterials</p>	
<b>Anrechenbar für das Ökokonto</b>	Umwandlung einer Fettwiese in eine Streuobstwiese mit extensiver Unternutzung anrechenbar mit dem Faktor 1,5 auf 6.853 m <sup>2</sup>	10.280
	Umwandlung einer Fettwiese in einen artenreichen standortheimischen Heckensaum , anrechenbar mit dem Faktor 1,5 auf 2.054 m <sup>2</sup>	3.081
	Pflanzung von 25 hochstämmigen regionaltypischen Obstbäume, anrechenbar mit 100 m <sup>2</sup> pro Baum	2.500
	Anlage von 3 Lesesteinhäufen auf 120 m <sup>2</sup> direkt südlich des Heckensaumes, anrechenbar mit dem Faktor 3,0	360
	Umwandlung einer Fettwiese in einen artenreichen Insektsaum trockenwarmer Standorte anrechenbar mit dem Faktor 2,0 auf 2.303 m <sup>2</sup>	4.606
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>20.827</b>

## Steckbrief Ökokontofläche Nr. 3 Heckensaum und Streuobstwiese Eiselau

### Pflege / Unterhalt

#### Streuobstwiese

- 2-mal jährliche Mahd des Grünlandes unter den Streuobstbäumen frühestens ab dem 15.06. mit Abfuhr des Mahdgutes
- Eine Düngung und der Einsatz von Pestiziden ist nicht zulässig
- In den ersten fünf Jahren Pflege- und Erziehungsschnitt, später Pflegeschnitt bei Bedarf, mindestens jedoch alle 5 Jahre.

#### Heckensaum

- alle 10-15 Jahre sollten die Hecken abschnittsweise (10 lfm) auf den Stock gesetzt werden.

#### Insectensaum trockenwarmer Standorte

- Als Pflegemaßnahme ist abwechselnd eine einmal jährliche Mahd der halben Fläche im Frühjahr mit Abfuhr des Mahdgutes notwendig
- Eine Mahd im Sommer oder Herbst sollte unterbleiben, damit die überwinterten Wildbienen- und Schmetterlingspuppen nicht getötet werden

#### Lesesteinhäufen

- jährliches entfernen des Aufwuchses auf den Häufen und an deren Südseite mit Abfuhr des Mahdgutes
- Für die Pflege der Fläche dürfen keine Mittel nach Landschaftspflegerichtlinie (LPR) oder nach dem Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl (FAKT) beantragt werden

# Steckbrief Ökokontofläche Nr. 3 Heckensaum und Streuobstwiese Eiselau

Weitere Anmerkungen		
<b>Umrechnung in Baden-Württembergisches Modell</b>		
Ausgangszustand (laut Ökokontoverordnung 2011)	33.41 Fettwiese mittlerer Standorte (11.318 m <sup>2</sup> )	
Ökopunkte/m <sup>2</sup>	13	147.134
Entwicklungsziel	33.43 Magerwiese mittlerer Standorte mit Streuobstbäumen (6.853 m <sup>2</sup> )	
Ökopunkte/m <sup>2</sup> (Planungsmodul)	21	143.913
Entwicklungsziel	41.21 Feldhecke trockenwarmer Standorte (2.054 m <sup>2</sup> )	
Ökopunkte/m <sup>2</sup> (Planungsmodul)	18	36.972
Entwicklungsziel	21.41 Lesesteinhaufen (anthrop. Gesteinshalde) (120 m <sup>2</sup> )	
Ökopunkte/m <sup>2</sup> (Planungsmodul)	18	2.160
Entwicklungsziel	35.20 Saumvegetation trockenwarmer Standorte (2.303 m <sup>2</sup> )	
Ökopunkte/m <sup>2</sup> (Planungsmodul)	28	64.484
<b>Gesamtsumme (Planungsmodul):</b>		<b>247.529</b>
<b>Anrechenbares Guthaben in ÖP:</b>		<b>100.395</b>

# Steckbrief Ökokontofläche Nr. 3 Heckensaum und Streuobstwiese Eiselau

Planung:

